

3 Monate als Volontärin von Child`s Dream in der „EMFS Andy Hinkle Nursury School“ in Mae Hong Son (Oktober-Dezember 2006)

Als erstes möchte ich euch, dem Child`s Dream Team, dafür danken dass ihr mir die Möglichkeit gegeben habt hier zu arbeiten. Außerdem für eure tolle Unterstützung und dass ihr trotz der vielen Arbeit immer Zeit und ein offenes Ohr für mich hattet!

Für mich ist die Zeit als Volontärin auch gleichzeitig eine Praxisphase im Rahmen meines Studiums zur Sozialpädagogin gewesen. So war es fuer mich sehr spannend einen Einblick in eine andere Kultur, eine andere Arbeitsweise und einen anderen Erziehungsstil zu bekommen.

In meinem Arbeitsfeld spielt die Kommunikation eine sehr wichtige Rolle, und so war es auch eine wichtige Erfahrung für mich zu sehen wie weit man mit „wenigen Worten“ oder mit „wenig Sprache“ kommt. Wo es aber auch Grenzen gibt, z.B. habe ich mir oft gewünscht den Kindern etwas erklären zu können oder eine Geschichte zu erzählen. Andererseits war es meistens nicht so wichtig, denn Spaß haben, Trösten und Spielen kann man auch ohne viele Worte.

Eine große Hilfe war Maung Maung für mich. Ob er nun für mich übersetzt hat, mich während einer Krankheit besucht oder mich zu verschiedenen Feiern und Familienfesten eingeladen hat, es war ihm immer sehr wichtig dass ich mich wohlfuehle. Wir hatten auch viele interessante Gespräche zusammen und er hat mir viel von der Umgebung gezeigt. Ich bin sehr beeindruckt von seinen Ideen und seinem Engagement sie umzusetzen!

Bei der Zusammenarbeit mit den beiden Lehrerinnen Im und Tutu war mir sehr wichtig dass jede ihre Ideen einbringt und den Unterricht zu gleichen Teilen gestaltet.

Da jetzt insgesamt 46 Kinder den Kindergarten besuchen und täglich mindestens 30 Kinder kommen, werden sie seit November morgens für ca. 1,5 Stunden in zwei Gruppen geteilt. Den Rest des Tages verbringen alle gemeinsam.

Die Älteren Kinder wurden von Tutu mit Liedern und Spielen unterrichtet, während Im und ich das Freispiel mit den Jüngeren gestaltet haben.

Es hat mir sehr viel Spaß gemacht neue Lieder- und Spielideen einzubringen und auch den Kindergartenraum zu gestalten.

Die von Katharina angelegten Ordner habe ich weitergeführt, sie liegen im Lagerraum bereit.

Auch den Englischunterricht zweimal wöchentlich habe ich übernommen. Da ich vorher noch nie unterrichtet habe und mein Englisch nicht perfekt ist, hatte ich zuerst Bedenken ob es gut klappt. Aber mit der Hilfe von Maung Maung und meinen netten Schülern hat es viel Spaß gemacht und wir haben alle viel dazu gelernt.

Ich werde immer gerne an diese schöne Zeit zurückdenken und bin dankbar für all die schönen Erfahrungen die ich machen durfte!

Erfahrungsbericht von Miriam Nagel, angehende Sozialpädagogin
miri.83@gmx.de (Dezember 2006)

